

# VEREINSORGAN TURNVEREIN UNTERSTRASS

97. Jahrgang

gegründet 1864

Erscheint 11 x im Jahr

Mai 2013 Nr. 5

**Sport für Alle**  
**Handball**  
**Leichtathletik Club**



**Ski Club**  
**TVU 60plus**  
**Silvesterlauf**

Auskunft erteilt von Montag bis Donnerstag, 14 – 17 Uhr das Zentralsekretariat  
Manessestrasse 1 · Postfach 8268 · 8036 Zürich · Telefon 044 242 90 55 · Telefax 044 242 90 00  
Internet: <http://www.TVUnterstrass.ch>

**Administration / Adressänderungen:** Gaby Fäh-Spieler, [administration@tvunterstrass.ch](mailto:administration@tvunterstrass.ch), 079 633 95 12

## Vereinsorgan

### Redaktion:

KEDRUSA, Ruedi Kern  
Meier-Bosshard-Str. 1, 8048 Zürich  
Telefon 044 430 48 80,  
Telefax 044 430 48 86  
E-mail: [kedrusa@bluewin.ch](mailto:kedrusa@bluewin.ch)

### Inserate:

Sekretariat  
Manessestr. 1, 8036 Zürich  
Telefon 044 242 90 55  
Telefax 044 242 90 00

### Druck:

JABERG Druck  
Soodring 34, 8134 Adliswil  
Telefon 079 480 21 00  
044 710 55 70

## In dieser Ausgabe

<b>Liebe Untersträssler</b>	3 – 5	<b>Sport für Alle</b>	
		Voranzeige Bergturnfahrt	17
<b>TVU-Schaufenster</b>	5	Protokoll Generalversammlung	17 – 19
<b>Handball</b>		<b>Ski Club</b>	
Protokoll Generalversammlung	5 – 9	Nordische Skiweltmeisterschaften	19 – 22
<b>Leichtathletik Club</b>		<b>TVU 60plus</b>	
10 km Strassen SM	9	Donnerstag-Hock	22 – 23
Zürich Marathon	10	Einladung Fahrt ins Blaue	23
Protokoll Generalversammlung	11 – 13	Jahresversammlung 2013	23 – 27
Resultate	14 – 15	<b>Termine</b>	27
Neumitglieder	15	<b>Adressen</b>	28
Helfereinsatz Sponsorenlauf	16		

**Redaktionsschluss für die Juni-Nummer: 13. Mai 2013**

5 / 13



Ihr Fachmann für bedruckte **Sportbekleidung**  
**Freizeitbekleidung**  
**Arbeitsbekleidung**  
 und vieles mehr ...

**kami**

Textildruck Siebdruck Digitaldruck

8304 Wallisellen  
 044 830 57 57

**JABERG-DRUCK  
 ADLISWIL**

---

Wir setzen und drucken für Sie  
 in Adliswil  
 Soodring 34  
 044 710 55 51



**SPORTPLAUSCH WIDER**

*Bike • Ski • Snowboard • Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00-20.00 • Sa 09.00-17.00  
 8304 Wallisellen • Tel. 044 830 52 44 • Fax 044 830 70 82 • [sportplauschwider.ch](http://sportplauschwider.ch)*



**WIRTSCHAFT NEUBÜHL**  
*Im Irchelpark*



8057 Zürich  
 Winterthurerstrasse 175  
 Telefon 044 363 55 14  
[www.wirtschaftneubuehl.ch](http://www.wirtschaftneubuehl.ch)  
[restaurant.neubuehl@gmail.com](mailto:restaurant.neubuehl@gmail.com)  
 Täglich geöffnet von 10.00 – 24.00 Uhr

## **Liebe Untersträssler!**

*Ich bin nicht nur Mitglied des Skiclubs, sondern auch – da bereits etwas angegraut – Mitglied bei den dynamischen und junggebliebenen 60plussern. Wir schon etwas älteren Semester haben noch Dinge gekannt, denen die jüngere Generation verständnislos gegenüber steht. So habe ich in der Lehre noch auf einer elektrischen Schreibmaschine das Zehnfingersystem erlernt. (Erklärung für die Digital Natives: Eine Schreibmaschine ist eine Maschine, mit der man schreiben konnte, bevor es den Computer gab.) Diese, meine erste Schreibmaschine hatte nicht einmal eine Korrekturtaste. Fehler beim Tippen wurden so zur Katastrophe. Brauchte man Kopien von diesen Schreib-Erzeugnissen, benutzte man sogenanntes «Kohlenpapier» (dünnes, geschwärztes Papier, welches nicht nur das Papier, sondern auch die Finger schwärzte). Kopierapparate gab es noch keine. Abgesehen davon, dass man circa ab der vierten Kopie nichts mehr lesen konnte, waren Tippfehler noch katastrophaler. Die Telefonapparate (Apparate, mit denen man telefonieren, aber nicht SMSlen oder fotografieren konnte) hatten Hörer mit Kabeln, die es verunmöglichten, während des Telefonierens herumzulaufen.*

*Ja, ja, die gute alte mechanische und analoge Zeit hatte manchen Nachteil. Deshalb bin auch ich im elektronischen, digitalen Zeitalter angekommen. Auch ich schreibe nun meine Geschichten mit dem Computer. Dabei muss ich mich nicht mehr über Tippfehler ärgern, denn die werden automatisch korrigiert. Mit dem Drucker drucke ich viele, viele Kopien, die alle gut lesbar sind. Ich benutze das Internet, korrespondiere per E-mail und telefoniere, fotografiere und SMSle mit dem handlichen Handy.*

*So ganz habe ich mich dem digitalen Zwang jedoch nicht ergeben. Ich habe nur ein einfaches, dummes Natel, mit dem ich telefoniere und texte. Ich brauche kein Smartphone,*

*um immer und überall vernetzt zu sein. Ich lasse das Handy auch mal daheim und bin nicht ständig erreichbar. Ich habe weder ein Facebook-Acount, noch twittere ich. Ich brauche nicht 9999 digitale Facebook-Friends. Ein paar echte, analoge Freunde, mit denen ich «in echt» einen Kaffee trinken, musizieren oder Sport treiben kann, genügen mir. Ich muss auch nicht wissen, was alle meine Followers gerade tun (z.B. auf dem WC sitzen und in der Nase grübeln), noch muss ich der ganzen Community mittelfen, dass ich gerade meine Zehennägel schneide.*

*Auch sportlich gesehen bin ich altmodisch und analog geblieben. Ich laufe durch reale Wälder und über echte Wiesen, mal etwas gemütlicher, mal etwas schneller. Meine Gangarten sind: Spazieren, gehen, laufen, marschieren, rennen. Ich jogge nicht und ich walke nicht, weder mit Stöcken noch ohne. Wenn ich durch den Wald und über Wiesen marschiere, laufe ich auch mal kreuz und quer durch die Gegend, klettere über Baumstämme und schleiche durchs Gebüsch. Ich erfreue mich an jedem Blümchen, den verschieden grünen Blättern und den schönen, grossen Bäumen. Hin und wieder begegnet mir sogar ein Reh oder ein Hase.*

*Lange wusste ich nicht, dass das, was ich da tue, eine anspruchsvolle Sportart ist, die man zuerst bei Markus Ryffel erlernen muss, und die Trail-Running heisst. Ein Kollegeklärte mich auf. Weil es, so dozierte er, wenn man das nicht richtig mache, sehr gefährlich sei, da man im Wald sonst ständig über herumliegende Baumstämme stolpern und sich schwer verletzen könnte. In den Kursunterlagen habe er gelesen, dass er dank des Trail-Runnings zudem viele neue Eindrücke gewinnen werde, von denen die Menschheit bisher gar nichts gewusst hätte. Es wüchsen im Wald nämlich viele unbekannte Pflanzen, die man beim Rennen auf einer asphaltierten Strasse niemals sehen würde. Leider hat mein Kollege all diese schönen Dinge bisher noch nicht gesehen, da er ständig die Pulsuhr im Auge hatte und vor lauter Bäumen den Wald nicht sah. Ich wünsch alle Untersträsslern einen wunderschönen Frühling, bzw. heissen Sommer.*



Filmsatz  
Grafik  
Druck

**KEDRUSA**  
KERN DRUCK UND SATZ

**NEU: Kuverts**  
auch in kleinen Auflagen ab Ihren Daten (pdf)

**Traueranzeigen innert Tagesfrist**  
**Anzeige für Zeitung**  
**Danksagungen**

**Ruedi Kern**  
Meier-Bosshard-Strasse 1, 8048 Zürich  
Tel. 044 430 48 80, Fax 044 430 48 86  
E-mail: kedrusa@bluewin.ch



www.hs-elektro.ch  
info@hs-elektro.ch

**Hafner & Schmucki**  
Elektroanlagen • Telefon-, ISDN- und  
Netzwerkinstallationen

Bucheggstrasse 170, 8057 Zürich  
Telefon 044 361 45 45, Fax 044 362 99 28

*Und wenn ihr mit Stöcken, Pulsuhr und besonders schnellen Schuhen unterwegs seid: Vergesst das Entschleunigen nicht. Richtet euren Blick hin und wieder weg vom Smartphone und eurer Herzfrequenz auf die Bäume und Blumen, und erfreut euch an der altmodischen analogen Natur, die man riechen, fühlen und schmecken kann.*

Alice Maurer, Skiclub TVU

## TVU-Schaufenster

**ACHTUNG!** Kartengrüsse, Hochzeitsanzeigen usw. bitte an das Sekretariat senden, wenn sie veröffentlicht werden sollen – dürfen – müssen.

Gleich drei Mitglieder können im Mai das Jubiläum der «runden Mitgliedschaftsjahre» feiern. Alle drei sind in diesem Jahr 60 Jahre im TVU. Es sind dies: Otto Horber, unser Fähnrich seit 45 Jahren sowie Josef Huber und Karl Kunzelmann. Diesen Kameraden dankt der TVU ganz herzlich für die langjährige Treue.

Den nachfolgenden Jubilaren unter den TVU-Mitgliedern, welche ihre runden Geburtstage feiern, wünschen wir für die Zukunft viel Glück, Gesundheit und alles Gute !

01.05.	Walter Zoller	80 Jahre
02.05.	Werner Köhli	92 Jahre
06.05.	Thomas Eppler	50 Jahre
11.05.	Otto Schaad	65 Jahre
14.05.	Barbara Kälin	50 Jahre
14.05.	Lu Decurtins	50 Jahre
19.05.	Erwin Blaser	55 Jahre
21.05.	Frank Eisenlohr	50 Jahre
27.05.	Willy Hochuli	75 Jahre
27.05.	Pascal Stoffel	50 Jahre

## Handball

### Protokoll

#### Generalversammlung 2012

Sabine Wöhlbier

### Protokoll

#### 22. ordentliche Generalversammlung des TV Unterstrass Handball

#### Sihlhölzli Vortragssaal Mittwoch, 04. Juli 2012

##### 1. Begrüssung durch den Präsidenten

Um 20.06 Uhr begrüsst der Präsident Stefan Kälin die 71 anwesenden Mitglieder, insbesondere die anwesenden Ehrenmitglieder und Ehrennadelträger, zur 22. ordentlichen Generalversammlung des TV Unterstrass Handball. Die Einladung wurde statutengemäss veröffentlicht (Vereinschronik im Juni und im Internet).

Es liegen einige Abmeldungen vor. Die Versammlung ist beschlussfähig. Anträge sind (innert Frist) keine eingegangen.

##### 2. Appell, Mutationen und Mitgliederbewegung

Die Mutationen sind im Jahresbericht auf Seite 9 abgedruckt. Es sind aktuell 327 Mitglieder.

Verstorben

Hans Wirth

Ueli Gugerli

Robert Mathis

Ehrenmitglied

Ehrenmitglied

Nachtrag

##### 3. Wahl der Stimmzähler und des Wahlbannes

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen: Franz Knobel, Bettina Berger, Dario Lorenzon und als Wahlbannmann Erich Bucher.

Die Stimmzähler und der Wahlbannmann werden mit einem herzlichen Applaus einstimmig gewählt.

Die Sektoren werden ausgezählt, es sind 71 anwesende Mitglieder, das absolute Mehr beträgt somit 36.

#### 4. Abnahme des Protokolls der letzten GV

Das Protokoll der 21. ordentlichen Generalversammlung vom 05.07.2011 ist im Jahresbericht 11/12 auf den Seiten 3 – 6 abgedruckt und wird an dieser Stelle nicht verlesen. Es wird mit Applaus genehmigt. Stefan dankt Barbara Kälin für die Erstellung des Protokolls.

#### 5. Abnahme des Jahresberichtes des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten, auf Seite 10 – 12, wird einstimmig und mit Applaus angenommen.

Die kommende Saison wird mit folgenden Mannschaften bestritten: 8 Jugendteams, 4 Herrenteams, 2 Frauentteams, 2 U9 Teams, 2 U11 Teams

#### 6. Abnahme der übrigen Jahresberichte

Die übrigen Jahresberichte, Seiten 12 – 27, (von allen Abteilungen) werden ohne Gegenstimme angenommen. Den Verfassern wird mit Beifall gedankt.

#### 7. Abnahme des Revisorenberichtes und Genehmigung der Rechnung

Es folgen Erläuterungen von Stefan Kälin zur Rechnung 11/12:

- mehr Mitgliederbeiträge
- EWZ unterstützt als Sponsor neu Damen und Jugend
- Ballsponsoring ist sehr wichtig.

Anschliessend wird der Revisorenbericht verlesen und die Revisoren empfehlen den Mitgliedern, ihn zu genehmigen.

Die Revisoren Christian Zingg, Michael Racle stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Matthias Walter ist noch für ein weiteres Jahr gewählt.

Der Revisorenbericht und somit die Rechnung 11/12 wird einstimmig angenommen.

#### 8. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig für das Vereinsjahr 11/12 entlastet.

#### 9. Festlegung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand beantragt, dass die Mitgliederbeiträge für das Jahr 12/13 nicht geändert werden (Seite 8).

Die Beiträge sehen wie folgt aus:

Mitgliederkat. bestehend	Mitgliederkategorien Beiträge	
Mini B	U9 Jugend 07/08	80.00
Mini A	U11 Jugend 09/10	90.00
	U13 Jugend 10/12	110.00
Jug. 12/13	U15 Jug. 13/14	130.00
Jug. 14/15	U17 Jugend 15/16	140.00
Jug. 16/17	U19 Jug. 17/18	150.00
Jug. 18/19/20	U21 Jug. 19/20	180.00
Aktiv	Aktivmitglieder	350.00
Passiv	Passivmitglieder	80.00
	+ Hallenkosten	90.00
Ehrenmitglieder	Ehrenmitglieder	

- Die Mitgliederbeiträge wurden an der GV vom 30.06.2008 angepasst.
- Die Mitgliederbeiträge sind nicht kosten deckend für den Meisterschaftsbetrieb.
- Es braucht Solidarität bei Vereinsanlässen, welche die Kasse aufbessern.
- EWZ Unterstützung macht es möglich, die Mitgliederbeiträge zu belassen.
- Kategorien neu / Jugend ohne Lizenz / Jugend mit Lizenz 2 Kategorien.
- Flyer-Aktion: Neuwerbung Bereich Mini / Jugend.
- Trainingsbeiträge Weekends für Damen tiefer dank EWZ Sponsoring.

Einnahmen:

- Dank an Sponsoren und Mehrheit der Mitglieder.
- Sponsorenlauf und SILA sind sehr wichtig.

Ausgaben:

- Trainingslager / Sportmaterial.
- Meisterschaft.
- solide Basis.

Es bestehen keine Fragen oder Einwände. Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig angenommen.

#### 9.1. Abnahme des Budgets 12/13

Das vom Vorstand aufgestellte Budget für die Saison 12/13 ist im Jahresheft auf Seite 8 aufgeführt.

- Die Mitgliederbeiträge sind für den Meisterschaftsbetrieb nicht kosten-deckend .
- Es braucht Solidarität bei Vereinsan-lässen, welche die Kasse aufbessern.
- EWZ Unterstützung macht es möglich die Mitgliederbeiträge zu belassen.
- Sponsorenlauf sehr wichtige Einnahme.
- SILA sehr wichtige Einnahme.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

## 10. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

## 11. Wahl des Präsidenten, der Vorstandsmitglieder, der Rechnungsrevisoren und der TVU Delegierten

Die Wahlen werden vom Wahlobmann Erich Bucher geleitet.

Die Vorschläge sind im Jahresbericht auf Seite 25.

Demission:

Christian Hungerbühler Leitung Jugend

Wahl des Präsidenten:

Der Präsident, Stefan Kälin wird mit grossem Applaus wieder gewählt.

Wahlvorschlag der übrigen Vorstandsmit-glieder:

Leitung Mini	Andrea Schober	bisher
Kassier	Jeannine Matzinger	bisher
Leitung Herren	Nektarios Minidis	bisher
Leitung Frauen	Brigitte Kamber	bisher
J&S Coach	Ch. Hungerbühler	bisher
Administration	Sabine Wöhlbier	bisher

Die übrigen Vorstandsmitglieder werden mit Applaus wieder gewählt.

Wahl der neuen Vorstandsmitglieder:

Leitung Jugend Isabel Steinmann /  
Simone Schärer

Sie werden mit grossem Applaus gewählt.

Erweiterter Vorstand welcher nicht gewählt wird:

OK Vereinsanlässe Gaby Fäh-Spieler  
Barbara Kälin  
Isabel Steinmann  
Theres Stropnik

Kommunikation / Internet

Andreas Bapst /  
Erich Bucher

Fehlende Ämter:

Leiter Sponsoring/Werbung

(im Moment ausgeübt von Martin Fäh,  
Frank Pospisil und Stefan Kälin).

Wahl der Rechnungsrevisoren:

1. Revisor Matthias Walter für ein  
Jahr noch gewählt

2. Revisor Michael Racle stellt sich  
für ein weiteres Jahr zur  
Verfügung

3. Revisor Christian Zingg stellt sich  
für ein weiteres Jahr zur  
Verfügung

Wahl der TVU-Delegierten:

Die TVU-Delegierten Manfred Brandenberger,  
Martin Fäh, Isabel Steinmann, Karin Vetterlin,  
Markus Weisstanner, Bryan Jauch und Angela  
Grande stellen sich für ein weiteres Jahr zur  
Verfügung und werden mit Applaus bestätigt.

Neu stellt sich Stephan Röthlisberger zur Ver-  
fügung.

Die nächste Delegiertenversammlung ist am  
Donnerstag, 24.01.2013 von 18.00 – 21.00  
Uhr.

Stefan Kälin bedankt sich bei Erich Bucher  
für die Durchführung der Wahlen.

## 12. Abnahme des Jahresprogramms

Das Jahresprogramm wird im Internet ver-  
öffentlicht.

Sportliche Ziele: Neu wird zur Unterstützung  
der Vereinsführung und der Trainer und  
Trainerinnen ein Sportchef installiert. Ge-  
nauere Ausführungen siehe Jahresbericht  
des Präsidenten.

Über das Jahresprogramm wird nicht mehr  
abgestimmt.

### 13. Verschiedenes

- Adressänderungen sollen mit entsprechendem Formular gemacht werden (auch elektronisch möglich).
- Geplant ist eine Flyer-Aktion (Polysport-Kurs) zur Neuerungung für die Miniabteilung. Der Flyer wird in alle Haushalte des Kreis 6, Wipkingen und Affoltern verteilt.
- Es wird ein Handball Camp in den Frühlingsferien durchgeführt, welches vor allem für Nicht-Handballer sein soll.
- Neu wird die Organisation der Handball-Schüeli von Isabel Steinmann, Theres Stropnik und Brigitte Kamber übernommen.
- Die Bildverwendung im Vereinsorgan und Internet muss geregelt werden. Es wird ein Anwalt dafür gesucht. Es wäre schön, wenn sich jemand intern zur Verfügung stellt.
- Um die Kosten fürs Vereinsorgan zu decken, werden alle aufgerufen, aktiv für Inserate zu werben.
- Der Newsletter (Christian Hungerbühler und Andreas Bapst) ist auf Berichte angewiesen.
- Barbara Kälin hat die neuen Matchleibchen entworfen. Die Farbe der Leibchen ist die ursprüngliche TVU Farbe. Vielen herzlichen Dank, die Leibchen sehen toll aus.

### Jubiläumsjahr 2014 – 150 Jahre – TVU Veranstaltungen:

- 25. Januar  
TVU-Langlauf-Staffel in Studen am Sihlsee
- 2. März  
Schweizer Meisterschaften im Crosslauf auf der Allmend Brunau
- 13. April  
Züri-Marathon zwischen Mythenquai und Meilen und durch die Innenstadt
- 25. Mai  
Schweizerischer Handball Minispieltag in Oerlikon
- 23. August  
TVU-JugendSPORTfest im Sportzentrum Guggach und Umgebung

- 7. September  
Schweizer Leichtathletik Staffelleisterschaften auf dem Sihlhölzli
- 16. November  
Jubiläumsfeier im Zirkuszelt:  
TVU im Zirkus «Salto Natale», Kloten
- 14. Dezember  
38. Zürcher Silvesterlauf in der Innenstadt.

### 14. Ernennungen

Wir haben das Glück wieder zwei Vereinsmitglieder für 25 Jahre TVU Treue zu Veteranen zu ernennen.

Dies sind:                      Erich Bucher  
   Myrtha Fäh

### 15. Ehrungen

Stefan Kälin dankt im Namen des Vorstandes allen Zurücktretenden:

Leitung Jugend:

Christian Hungerbühler wird mit Applaus und einem Präsent für seinen grossen Einsatz gedankt.

Mannschaftsbetreuer:

Renato Genovese, Anna Grundböck, Leonie Müller (nicht anwesend), Hugo Siegrist (nicht anwesend) wird mit einem Applaus und Präsent gedankt.

Doris muss wegen einer Krankheit als Minibetreuerin pausieren, die ganze Versammlung wünscht ihr alles Gute.

Cupsieger MU16: Herzlicher Applaus zum tollen, sportlichen Erfolg.

Diverse TVU Mitglieder feiern dieses Jahr einen «runden» Geburtstag. Dies sind:

50 Jahre    Nicole Gärtner  
                 Dario Lorenzon  
                 Jürg Schiesser (abgemeldet)  
                 Jürgen Seper  
                 Theres Stropnik

60 Jahre    Peter von Gunten (abgemeldet)  
                 Martin Steinmann

80 Jahre    Rolf Toller (abgemeldet)  
                 Walter Meier (abgemeldet)  
                 Ernst Maag (abgemeldet)  
                 Kurt Wyser (abgemeldet)



Schlusswort:

Um 21.07 Uhr schliesst Stefan Kälin die 22. Generalversammlung des TVU Handball und dankt an dieser Stelle nochmals allen für die im vergangenen Jahr geleisteten Arbeiten oder sonstigen Unterstützungen und wünscht einen schönen Abend und ein gutes und erfolgreiches Vereinsjahr.

Termin GV 2013 Mittwoch, 03. Juli 2013

## Leichtathletik Club

### Aktive

#### 10 km Strassen SM

Aus Uster ist Erfreuliches zu berichten: Michael Ott wurde Schweizer Meister an der 10 km Strassen SM mit hervorragenden 29:38!

In der Mannschaftswertung wurde der LAC TVU bei den Männern im 2. Rang klassiert mit Michael Ott, Ruedi Wild und Sven Riederer. Zum Mannschaftssieg fehlten nur 4 Sekunden.

2. LAC TVU	Männer 1	1:31.50,2
16. Lagah Mosbah	Elite	31.46,3
4. Ott Michael	Elite	29.38,9
13. Riederer Sven	Elite	31.31,7
7. Wild Ruedi	Elite	30.39,6



2. v. l. Michael Ott

Bei den Frauen wurde Eveline Blatter 2. in der Kategorie W40 mit einer sehr guten Zeit von 37.18. Mona Stockhecke wurde mit 35:32 bei der Elite 3. (da sie nicht Schweizerin ist, erhielt sie keine SM-Medaille).

Fiammetta Troxler wurde bei den U20 ebenfalls Dritte. Claudia Blanke erreichte den 4. Rang ihrer Kategorie.

In der Mannschaft belegten die Frauen des LAC den 3. Rang:

3. LAC TVU	Frauen 1	1:50.47,0
2. Blatter Eveline	W40	37.18,4
7. Matzinger Chantal	U23F	39.03,3
3. Stockhecke Mona	Elite	35.32,6
3. Troxler Fiammetta	U20F	37.56,0

Einmal mehr hat der LAC TVU bewiesen, dass er zu den führenden Laufclubs der Schweiz gehört.



3. v. l. Eveline Blatter

## Zürich Marathon

Aus Zürich ist hoch erfreuliches zu berichten:

Michael Ott wird Schweizer Meister im Marathon mit einer hervorragenden Zeit von 2:16:53. Damit unterbot er nicht nur die Limite für die EM 2014 in Zürich, sondern auch die Limite für die WM 2013 in Moskau. Seine letzte Marathon-Bestzeit konnte er um 5 Minuten und 45 Sek. verbessern. Innert 8 Monaten gewinnt Michael Ott drei Schweizer Meisterschaften (Halbmarathon, 10 km, Marathon).

Wiederum sind auch viele Läuferinnen und Läufer des TVU über verschiedene Distanzen gestartet und haben teilweise ihre Bestzeiten verbessert. Unter 3 Stunden liefen den Marathon Oliver Gosteli mit 2:57:45 sowie Basil Roth mit 2:58:51 .

Besonders gratulieren möchte ich an dieser Stelle Hanskaspar Rhyner, Jahrgang 1944;

er wurde beim 10 km-Lauf 3. seiner Alterskategorie mit einer Zeit von 41:56.

Bei den Mannschaften sieht es ebenfalls sehr erfreulich aus. Beim Teamrun erreichte die Mannschaft **«u-schnäll»** mit Florian Wagner, Mona Stockhecke, Lara Alemanni und Marc Widmer den 3. Rang von 805 Klassierten. Bei den Männerteams der Schweizer Meisterschaft Marathon erreichte der TVU den 2. Rang hinter dem TV Oerlikon mit Michael Ott, Oliver Gosteli, Basil Roth und Bertram Dunskus (siehe Bild der Siegerehrung).

Allen, die heute gelaufen sind, gratuliere ich ganz ganz herzlich zu ihren Leistungen!

Allen, die in der Kälte ausgeharrt und die Läuferinnen und Läufer angefeuert haben, danke ich an dieser Stelle ebenfalls ganz, ganz herzlich. Ich selber habe wegen der Kälte mindestens gefühlte 2 Kilogramm Körperfett weggefroren ...).

Matthias Kuster



## **Protokoll**

### **49. Generalversammlung LAC TVU 7. Februar 2013**

19.00 Uhr Apéro  
20.00 Uhr Beginn Generalversammlung  
21.15 Uhr Ende Generalversammlung

Ort Sihlhölzli (Vortragssaal 1. OG)  
Vorsitz Christoph D. Widmer, Präsident  
Entschuldigt Gemäss verlesener Liste

#### **1. Begrüssung, Appell und Totenehrung**

Die Versammlung wird begrüsst. Ehrenmitglieder: Fredy Dubs, Hansruedi Ilg, Karl Kübler, Beatrice Widmer, Peter Boesch, Bruno Lafranchi. Die Abwesenden werden verlesen. Es sind 64 Mitglieder anwesend.

#### **2. Wahl der Stimmenzähler**

Karim Jammoul und Christian Kölle werden als Stimmenzähler gewählt.

#### **3. Protokoll der GV vom 9. Februar 2012**

Der Präsident verweist auf die Publikation des Protokolls in der Chronik vom März 2012. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

#### **4. Abnahme der Jahresberichte *Jahresbericht Technische Leitung und Präsident***

März:

Swiss Athletics spricht dem LAC TVU die Staffel SM 2014 zu. Appell an die Anwesenden: Das OK für die Staffel SM 2014 braucht noch sechs Personen. Ebenfalls noch offene Positionen gibt es im OK der kantonalen Staffelmeisterschaft.

April / Mai / Juni:

Arbeitsintensive Zeit für den Präsidenten aufgrund des Personalengpasses in der Geschäftsstelle.

Juli:

Susi Raess nimmt die Arbeit als Geschäftsführerin auf. Corinne Meier organisierte ehrenamtlich Mille Gruyère und kantonale Staffelmeisterschaft.

August:

Ruedi Wild und Sven Riederer nehmen an den Olympischen Spielen in London teil.

September:

Erfolgreiche Teilnahme an der Staffel SM in Davos und an den Nachwuchs SM in Genf und Basel.

Oktober:

Die Website des TVU wird lahmgelegt und ist bis heute noch nicht online. Um dies in Zukunft zu vermeiden wird der LAC dem Zentralvorstand vorschlagen, eine eigene Website zu führen.

November:

Der LAC TV Unterstrass rangiert auf Platz 4 des Vereinsrankings und wird an der Verbandstagung von Swiss Athletics geehrt und mit einem Check von CHF 1000.00 ausgezeichnet. Dieser Erfolg spricht für die Athleten, Trainer und Funktionäre. Der Sponsorenlauf unter der Projektleitung von Ana Maag bringt dem TVU CHF 16'000 in die Vereinskasse.

Dezember:

Der Silvesterlauf geht mit Rekordbeteiligung und ohne Zwischenfall über die Bühne.

#### **5. Abnahme Jahresrechnung 2012, Budget 2013 und Revisionsbericht**

Christoph Brand präsentiert die Jahresrechnung 2012.

Jahresrechnung kann bei der Geschäftsstelle bezogen werden.

Das Budget wurde um CHF 6000 übertroffen. Der Grund sind Mehreinnahmen durch unerwartete Zahlungen von Gymnastrada und Credit Suisse.

Fonds: Der Silvesterlauf hat einen Unterstützungsbeitrag für potenzielle Teilnehmer der EM 2014 gesprochen. Zudem haben einige Trainer auf ihre Entschädigung verzichtet und dies dem Fonds zugute kommen lassen.

Geschenke: Eintrittskarten für EM 2014 wurden bereits im 2012 verbucht.

Der Revisorenbericht kann auch bei der Geschäftsstelle bezogen werden.

Budget 2013

Die grösste Änderung im Budget ist der Verlust des Sponsors Hunziker.

Personalaufwand: Susi Raess erhöht ihr Arbeitspensum nach der Einarbeitungszeit.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

## 6. Décharge-Erteilung an die GL

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

## 7. Wahlen

Wahl Sonderfunktionen

Athletinnen- und Athletenvertreter:

Martina Fontanive und Nicolas Bocherens

Revisor Christian Roos, Daniel Althaus

Einstimmig gewählt.

Wahl GL-Mitglieder

Neus Mitglied: Bertram Dunskus

Einstimmig gewählt in Abwesenheit.

Bisherige Mitglieder:

Pascal Trüb, Christoph Brand.

Einstimmig gewählt.

Wahl Präsident

Christoph D. Widmer

Mit einer Gegenstimme gewählt.

## 8. Jahresprogramm 2013

Das Jahresprogramm wird in Kürze bekanntgegeben. Der Grund für die Verzögerung

ist die Unklarheit, ob die kantonale Staffel durchgeführt wird.

Im März findet der Osterhasencup statt. OK-Präsidentin ist Susi Raess.

## 9. Festlegen der Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge bleiben gleich, ausser bei den U20/U18, wo die Lizenzen auch über den Verein verrechnet werden.

## 10. Mitglieder-Mutationen

Es sind 47 Austritte und 60 Eintritte zu verzeichnen. Der Mitgliederbestand liegt bei 463 Mitgliedern. Alle Neumitglieder werden immer in Chronik aufgelistet.

## 11. Anträge

Keine weiteren Anträge.

## 12. Ehrungen

Folgende anwesende Athletinnen und Athleten wurden für Medaillen an Schweizermeisterschaften geehrt:

Anja Rüdüsüli, Chantal Matzinger, Laurent Salzgeber, Yannick Schaufelberger, Karim Jammoul, Claudia Blanke, Jonas Raess, Nadja Marie Pasternack, Petra Fontanive, Ruedi Wild, Bjarne Kölle, Cyrill Kernbach, Björn Müller, Fiammetta Troxler, Hansruedi Mattmann, Renata Vasella Billeter,



{v.l.n.r.}

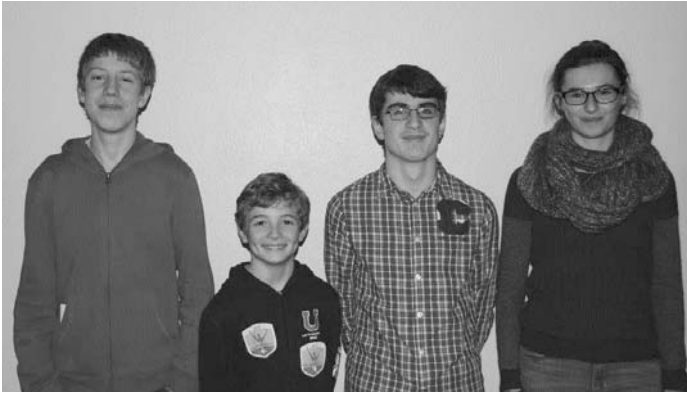
Anja Rüdüsüli

Laurent Salzgeber

Chantal Matzinger

Yannick Schaufelberger

Claudia Blanke



*{v.l.n.r.}*  
 Bjarne Kölle  
 Cyrill Kernbach  
 Björn Müller  
 Fiammetta Troxler



*{v.l.n.r.}*  
 Jonas Raess  
 Nadja-Maria Pasternack  
 Petra Fontanive  
 Ruedi Wild

Folgende anwesende Funktionäre wurden für ihre ehrenamtliche Tätigkeiten im 2012 speziell geehrt:

Dank an Corinne Meier, Lillian Gwerder, Monika Sutter, Fredy Dubs, Claudia Kernbach, Manuela Fontanive, Günther Schlaefle, Christian Kölle, Peter Boesch, Pascal Trüb, Christoph Brand, Susi Raess, Renata Vasella Billeter, Andy Eugster

Folgende anwesende Jubilare (langjährige Mitgliedschaften im TV Unterstrass) wurden geehrt:

35 Jahre: Hansruedi Mattmann  
 40 Jahre: Hanspeter Feller  
 50 Jahre: Werner Schuler  
 60 Jahre: Sepp Huber

### **13. Verschiedenes**

Es finden Kampfrichtergrundkurse am 13.

und 19. April in Adliswil statt. Interessenten können sich in der Geschäftsstelle melden.

Votum Lafranchi  
 Bericht über Veränderungen in der Organisation des Silvesterlaufs. Aufruf zu Helfereinsätzen an der EM bei der Marathonstrecke.

Votum Tobler  
 Wer Fotos vom 125-Jahre Jubiläum hat, kann diese Peter Tobler zukommen lassen.

Frühjahresverkauf  
 Am Donnerstag, 4. April findet der Frühjahresverkauf von Lauf- und Nagelschuhen von Asics statt.

Zürich, 7. Februar 2013

Für das Protokoll: Pascal Trüb

## Resultate

---

### Kerzerslauf

16. März 2013

Männer M35 (15 km)

112 Johannes Bartsch 1:05:50.1

Männer M45 (15 km)

108 Pascal Schoch 1:05:28.9

Männer M65 (15 km)

9 Hans-Kaspar Rhyner 1:10:15.4

Frauen F40 (15 km)

25 Ursula Gassmann 1:08:22.6

### Badener Limmatlauf

16. März 2013

Männer M40 (13.2 km)

16 André Kägi 50:48.6

47 Urs Braun 54:07.4

Frauen F60 (13.2 km)

1 Uschi Meyer 1:02:00.1

6 Elisabeth Steiner 1:15:36.5

Männer Jogging (4 km)

1 Beat Blättler 13:31.3

Juniorinnen U23 (10 km)

7 Chantal Matzinger 39:03.3

Juniorinnen U20 (10 km)

3 Fiammetta Troxler 37:56.0

Team Männer

2 Mosbah Lagah, Michael Ott,  
Sven Riederer, Ruedi Wild  
1:31:48.7

16 Ivo Drescher, Anders Fox,  
Hans-Kaspar Rhyner, Andrea Ricci  
1:47:30.5

Team Frauen

3 Eveline Blatter, Chantal Matzinger,  
Mona Stockhecke, Fiammetta Troxler  
1:31:48.7

### Männedorfler Waldlauf

23. März 2013

Männer M40 (11.5 km)

28 Olivier Quittard 47:02.7

84 Christian Kölle 54:26.5

Junioren (5.3 km)

5 Joey Jaeger 19:53.9

Juniorinnen (5.3 km)

1 Anja Rüdüsüli 20:25.3

8 Selina Fässler 23:42.7

Männliche Jugend U16 (2.7 km)

1 Bjarne Kölle 9:11.6

2 Laurin Rüdüsüli 9:27.0

Männliche Jugend U14 (2.7 km)

4 Malte Kölle 10:58.3

10 Dominik Rohner 11:48.3

### Schweizer Meisterschaft 10 km Strasse

23. März 2013

Männer Elite (10 km)

4 Michael Ott (SM 1.) 29:38.9

7 Ruedi Wild 30:39.6

13 Sven Riederer 31:31.7

16 Mosbah Lagah 31:46.3

Männer M35 (10 km)

16 Andrea Ricci 36:06.6

Männer M65 (10 km)

5 Hans-Kaspar Rhyner 44:06.1

Frauen Elite (10 km)

3 Mona Stockhecke 35:32.6

Frauen W40 (10 km)

2 Eveline Blatter 37:18.4

4 Claudia Blanke 39:11.3

Junioren U23 (10 km)

19 Ivo Drescher 35:07.0

Junioren U20 (10 km)

11 Anders Fox 36:28.8

Juniorinnen U23 (10 km)

7 Chantal Matzinger 39:03.3

Juniorinnen U20 (10 km)

3 Fiammetta Troxler 37:56.0

Team Männer

2 Mosbah Lagah, Michael Ott,  
Sven Riederer, Ruedi Wild  
1:31:48.7

16 Ivo Drescher, Anders Fox,  
Hans-Kaspar Rhyner, Andrea Ricci  
1:47:30.5

Team Frauen  
 3 Eveline Blatter, Chantal Matzinger,  
 Mona Stockhecke, Fiammetta Troxler  
 1:31:48.7

## Zürich Marathon

07. April 2013

Männer Elite (42.2 km)  
 5 Michael Ott (SM 1.) 2:16:53.0

Männer M30 (42.2 km)  
 49 Basil Roth 2:58:51.5  
 147 Johannes Bartsch 3:19:00.4

Männer M40 (42.2 km)  
 26 Oliver Jose Gosteli 2:57:45.5  
 65 Simon Schreiber 3:10:25.7  
 241 Roger Schäfer 3:55:33.7

Männer M45 (42.2 km)  
 36 Bertram Dunskus 3:04:00.2  
 222 Jonathan Rea 3:49:56.2  
 233 Beat Jakob 3:53:18.2

Männer M50 (42.2 km)  
 57 Erich Good 3:21:54.8  
 125 Flemming Axelsen 3:43:25.7  
 201 Felix Deck-Meier 4:15:20.3

Männer M55 (42.2 km)  
 149 Rolf Thoma (Pacem. 4:45) 4:45:57.5

Frauen W30 (42.2 km)  
 115 Rosangela Roth 4:37:21.6

Frauen W40 (42.2 km)  
 3 Eveline Blatter 3:05:43.7  
 4 Claudia Blanke 3:06:05.9

Frauen W45 (42.2 km)  
 4 Lara Zanetti Windegger 3:17:31.7  
 45 Rosie Deck-Meier 3:58:17.5

Frauen W50 (42.2 km)  
 14 Karin Corrado 3:42:35.1

Männer M20 (10 km)  
 8 Ivo Drescher 35:05.9

Männer M30 (10 km)  
 2 Andrea Ricci 34:21.0  
 3 Beat Blättler 34:26.9

Männer M40 (10 km)  
 9 Urs Braun 38:52.2

Männer M50 (10 km)  
 73 Johannes Grausgruber 49:31.5

Männer M60 (10 km)  
 3 Hans-Kaspar Rhyner 41:56.3

Frauen W20 (10 km)  
 3 Seraina Glaus 40:08.6

Teamrun Mixed (42.2 km) 2:31:27.2  
 1 Florian Wagner, Mona Stockhecke,  
 Lara Alemanni, Marc Widmer

## Marathon Teamwertung Männer

2 Michael Ott, Oliver Jose Gosteli, Basil  
 Roth, Bertram Dunskus  
 8:13:30.0

6 Simon Schreiber, Flemming Axelsen,  
 Felix Deck-Meier  
 11:09:11.7

## Neumitglieder

---

Paschke Maimouna	U10
Dörig Vincent	U12
Wolfsberger Vincent	U14
Paschke Aissata	U14
Wey Andrin	U16
Kuss Viviane	U16
Küttel Patricia	U18
Saifullah Goul	U20
Räth Florian	Laufgruppe
Christen David	Passive

Wir heissen die neuen Mitglieder bei uns im  
 LAC TV Unterstrass herzlich willkommen!

Christoph D. Widmer, Präsident

# Sponsorenlauf

## Aufruf Helfereinsatz Sponsorenlauf 2013

Am 20. Oktober 2013 findet der 13. Sponsorenlauf statt.

Dieses Jahr wird das Projekt «Fit for Future» der Cleven Stiftung unterstützt, das einen aktiven Beitrag gegen die Problematik von Bewegungsarmut und Übergewicht im Kindesalter leistet.

Zum Gelingen des Anlasses sind wir auf deine Hilfe angewiesen. Für folgende Einsatzgebiete kannst du dich anmelden:

### Samstag, 19.10.2013, 13.00 – 18.00 Uhr

- Aufbau Festzelt / Tische & Bänke
- Einpacken Startnummer und Lunchcoupons, Einrichten Garderobe

### Sonntag, 20.10.2013, 8.00 – 13.00 Uhr

- Aufstellen Absperrgitter, Banden
- Festwirtschaft
- Startnummernausgabe
- Verpflegungsstand
- Zieleinlauf

- Sanität
- Datenerfassung
- Photograph

### Sonntag, 20.10.2013, 13.00 – 18.00 Uhr

- Abbau

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Email \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Bitte sende deine Anmeldung an:

TV Unterstrass  
Ana Maag  
Manessestrasse 1, PF 8268  
8036 Zürich

oder

ana.maag@tvunterstrass.ch

Herzlichen Dank für deine Unterstützung!

**1 Monat gratis schwimmen**

Bei Kauf oder Verlängerung des Sportabos Jahr schenken wir Ihnen einen 13. Monat!  
Nur gültig bei Onlinekauf -verlängerung bis 31.9.2013.

Stadt Zürich  
Sportamt

shop + infos [sportamt.ch](http://sportamt.ch)



## VORANZEIGE

### Bergturnfahrt

5. und 6. Oktober 2013  
im Alpstein.

Details in der nächsten Ausgabe.

## Protokoll

### der 16. GV vom Freitag, 8. März 2013, Saal der Rheinfelder Bierhalle, 8001 Zürich

Nach einem vom Verein spendierten Apéro und einem fakultativen Nachtessen wird die Generalversammlung pünktlich um 20.00 Uhr eröffnet. Nachdem sich für das Amt des Präsidenten noch immer niemand zur Verfügung gestellt hat, wird die Sitzung wie vor einem Jahr durch die drei Vorstandsmitglieder abwechselungsweise geleitet.

Der Aktuar begrüsst alle Anwesenden, im speziellen Reto Caminada, Zentralpräsident des TVU. Die Einladung erfolgte fristgerecht, schriftlich und persönlich, da unsere bestellte Einladung leider NICHT im Vereinsorgan 2/13 publiziert wurde.

#### 1. Appell, Wahl der StimmenzählerInnen

Alle 16 Anwesenden trugen sich in die aufgelegte Präsenzliste ein, entschuldigt haben sich Annemarie Amsler, Otto Horber und Albert Niedermann. Adel Tagher wurde einstimmig zum Stimmenzähler gewählt.

#### 2. Abnahme des Protokolls der 15. GV

Das Protokoll vom letzten Jahr wurde im Vereinsorgan 5/2012 veröffentlicht. Ergänzungen oder Änderungswünsche lagen keine vor. Das Protokoll wurde verdankt und einstimmig angenommen.

#### 3. Jahresberichte

Die KursleiterInnen Jules Weiss (Fitness, Gymnastik und Aerobic, Mittwoch), Monika

Meile (Geräteturnen Mädchen und Knaben, Dienstag) und Karl-Heinz Oetiker (Volleyball für Fortgeschrittene, Dienstag sowie Plausch, Mittwoch) berichten über den Kursverlauf des vergangenen Jahres. Erfreulicherweise verliefen alle Kurse verletzungsfrei. Während der Absenz von Jules Weiss vom November konnte der Kurs «Fitness» durch externe Leiterinnen durchgeführt werden. Die Teilnehmerzahl des Fitnesskurses lässt zu wünschen übrig, die beiden Volleyballkurse vermelden eine ansprechende bis gute Beteiligung. Vermehrt soll wieder an Turnieren teilgenommen werden, beim Horgener Mixedturnier wurde immerhin ein dritter Rang erreicht. Jules Weiss macht keine persönliche Werbung mehr bei Veranstaltungen, die Bekanntmachung erfolgt nur noch über Werbeprospekte. Das Geräteturnen erfreut sich steigender Beliebtheit, im Besonderen auch bei den Knaben. Vier TeilnehmerInnen des Kurses nahmen erfolgreich an einem kantonalen Geräte-Wettkampf teil. Alle haben die Mindest-Punktzahl von 7.5 erreicht, somit können sie nächstes Jahr eine Kategorie höher starten.

Die Velotour wurde mangels Beteiligung nicht durchgeführt, der 1. August-Umzug infolge fehlendem Organisationsteam gestrichen. Sehr gut besucht wurde hingegen das Jahresabschlussessen und Bernhard Dirks erhielt für die Organisation des Anlasses den Dank der Anwesenden.

#### 4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Monika Meile erläutert die auf eine Leinwand projizierte Jahresrechnung, die mit einem Gewinn von Fr. 2'235.10 schliesst und zu einem gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegenen Eigenkapital von Fr. 24'092.60 führt. Zu diskutieren gibt einzig der relativ hohe Betrag (Fr. 25.– pro Mitglied), der vom Verein für Druck und Verteilung des Vereinsorgans zu bezahlen ist. In einer kontroversen Diskussion zwischen Reto Caminada, Peter Tobler und Adel Tagher wurden Vor- und Nachteile von konventionellem Heft und elektronischer Kommunikation einander gegenübergestellt: Kosten, Werbemöglichkeiten, Erreichbarkeit ohne Computer, Aktualität der Informationen, vereinsüber-

greifende Bezüge. Adel Thager erwägt eine Eingabe an den Zentralvorstand zur Umstellung des Informationsflusses auf das Internet.

Der Revisorenbericht wird von Kurt Wissmann vorgetragen. Er lobt die ausgezeichnete Arbeit von Monika Meile und empfiehlt die Rechnung zur Annahme. Die Zustimmung zur Jahresrechnung und dem Revisorenbericht erfolgt einstimmig unter Verdankung der ausgezeichneten Arbeit von Kassiererin und Revisor.

## 5. Mitgliederbeiträge

Auf Grund des guten Rechnungsabschlusses des letzten Jahres schlägt der Vorstand vor, die Mitgliederbeiträge auf dem gleichen Niveau wie im Jahre 2012 zu belassen:

Fr. 150.– Aktive

Fr. 60.– Passive

Fr. 120.– Jugendliche, Geräteturnen.

Die Annahme erfolgt einstimmig.

## 6. Budget 2013

Das Budget 2013 wird wiederum von Monika Meile vorgestellt. Es sieht einen kleinen Verlust von Fr. 670.– vor. Als einziger Punkt wurde die Höhe der Leiterentschädigung hinterfragt. Der ausgewiesene Betrag wird durch die vorsichtige Kalkulation begründet. Das Budget wird einstimmig angenommen.

## 7. Déchargé-Erteilung

Monika Meile beantragt, dem Vorstand Déchargé zu erteilen. Dies wird einstimmig genehmigt.

## 8. Wahlen des Vorstands und der Revisoren

Der Vorstand beantragt der Mitgliederversammlung, ihn in derselben Zusammensetzung für das laufende Jahr wieder zu bestätigen:

Monika Meille, Kassierin  
Jules Weiss, Technischer Leiter  
Karl-Heinz Oetiker, Aktuar

Es erfolgen keine andere Meldungen. Der Vorstand wird einstimmig wiedergewählt. Die Revisoren, Kurt Wissmann und Reto Caminada, wurden 2012 für 2 Jahre gewählt. Somit hat an dieser GV keine Wahl zu erfolgen.

## 9. Mutationen

Im Jahre 2012 hat sich die Mitgliederzahl stabilisiert: Von 115 im Jahre 2011 ist sie auf mittlerweile 116 leicht angestiegen. Leider hatten wir auch im letzten Jahr drei Todesfälle zu beklagen; es sind dies Hausi Winterberger, gestorben am Jahresende, Paul Enderlin und Hans Berchtold, gestorben am 14. 3. 2012. Zu ihrem Gedenken wird eine Schweigeminute eingelegt. Seinen Austritt erklärt hat Winfried Schale.

## 10. Jahresprogramm

Ausserhalb der Kurstätigkeiten sind dieses Jahr die folgenden Aktivitäten vorgesehen:

Frühjahreswanderung

12. Mai (Muttertag), Bärbel Reimers

Veloutour

1. oder 23. Juni um den Greifensee,  
Monika Meile/Jules Weiss

Festumzug, 1. August in der Stadt

Bergturnfahrt

28./29. September zum Alpsteinmassiv,  
Kurt Wissmann

Kränzli Geräteturnen der Jugend,  
Ende November, Monika Meile

Silvesterlauf

15. Dezember, Helfer-Einsatz

Jahres-Abschlussessen

Freitag, 20. Dezember

GV SfA 2014

Freitag, 7. März 2014, Rheinfelder Bierhalle  
20.00, Apéro 18.00 Uhr

## 11. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

## 12. Ehrungen

Es sind keine Ehrungen zu vermelden.

### 13. Verschiedenes

Reto Caminada macht noch folgende Mitteilungen:

Für die Jubiläumsschrift «TVU 2014» werden noch Fotos von Aktivitäten des Vereins SfA aus dem Zeitraum 1989 – 2012 benötigt. Für das Jugendsportfest vom 23. August 2013 werden Helfer am Nachmittag gesucht.

Der TVU macht keine Werbung für sich. Die zusätzlichen Einnahmen werden bei Veranstaltungen eingenommen und fliessen in die Zentralkasse.

Da keine Wortmeldungen mehr erfolgen, wird die Generalversammlung um 21.10 Uhr geschlossen.

Protokollführer Karl-Heinz Oetiker

## Ski Club

### Nordische Skiweltmeisterschaften

**20.2. – 3.3.2013 im Val di Fiemme, Italien**

Nach 1991 und 2003 fanden die Nordischen Skiweltmeisterschaften bereits zum dritten Mal im Val di Fiemme statt. Aber auch kleinere Veranstaltungen werden dort organisiert, und im Sommer, wie im Winter ist diese Region auch für Schweizer Athleten ein gerne benütztes Trainingsgebiet. Das



*Idyllisches Val die Fiemme.*

Trentino hat auch Pläne, sich für Olympische Winterspiele zu bewerben, eventuell für 2022. Deshalb war in den Medien auch die Olympia-Abstimmung in Graubünden ein Thema.

Das Val di Fiemme liegt am Fuss der Dolomiten und ist touristisch sehr gut erschlossen und zwar für den nordischen, wie auch für den alpinen Skisport, mit vielen Gondelbahnen, Sessel- und Schleppliften. Einige Skipisten sind bis in die Nacht hinein beleuchtet. Langlaufloipen gibt es unzählige, und das Tal ist natürlich bei den Nordischen auch wegen des «Marcialunga» (72 km) und dem Finale der «Tour de Ski» mit Ziel auf der Alpe Cermis gut bekannt. Hauptort ist Cavalese und grösster Ort Predazzo mit rund 4500 Einwohnern.

Wie schon vor zwei Jahren in Oslo, war auch in diesem Jahr eine kleine Fangruppe aus dem TVU-Skiclub bei diesen WM als Zuschauer dabei (Käthi und Bernhard Regli, Yvonne Caspari). Die Vierte im Bunde von

# BLUMENHAUS NORDHEIM

Ihr kreatives Blumenfachgeschäft

**Gabriela Schmid**

Wehntalerstrasse 98  
8057 Zürich  
Telefon/Fax 044 361 21 86  
info@blumen-nordheim.ch  
www.blumen-nordheim.ch



TVU-Fans, v.i.n.r. Yvonne, Bernhard, Käthi.

2011, Ruth Schmid aus Trondheim, konnte leider nicht wie geplant mitreisen, da sie sich im Januar den Oberschenkel gebrochen hatte. Weil aber ihre beiden Söhne Jan und Tommi sich diesmal nicht für das norwegische Kombiniierer-Team qualifizieren konnten, hielt sich ihre Enttäuschung in Grenzen. Wir waren in einem Hotel in Bellamonte, etwas oberhalb von Predazzo, bestens untergebracht. Anfangs der WM schneite es fast jede Nacht, die späteren Tage waren dann mehrheitlich sonnig. Die Schneeräumungsmaschinen waren jeweils sehr früh unterwegs. Die Hauptstrassen wurden immer schwarz geräumt und entsprechend stark gesalzen.

**Sonntags geöffnet:**  
**Shop-Ville Rail City 7.30 bis 20 Uhr**

**Zürcher Bäckerei Contitorei**  
**seit 100 Jahren**

Weinbergstrasse 93 / Kreuzplatz  
Stadelhoferpassage / Shop-Ville Rail City

Das Langlaufstadion liegt von Predazzo aus einige Kilometer talabwärts am Lago di Tesero. Das Stadion ist sehr grosszügig konzipiert und verfügt über verschiedene ständige Einrichtungen. Vieles davon wurde bereits für die WM 2003 gebaut, für 2013 wurde alles auf den neusten Stand gebracht. Dies trifft auch für die eindruckliche Skisprung-Arena zu, die von Predazzo aus beinahe in Laufrichtung, direkt in der entgegengesetzten Talrichtung des Langlaufstadions, liegt. Die beiden Schanzen, vor allem die grosse, sind beeindruckend und es braucht sehr viel Mut und Training um da zu springen. Wir haben uns sehr gefreut, dass auch vier Schweizer Springer mit dabei waren. An sich waren in der Umgebung der beiden Stadien genügend Parkplätze vorhanden, die meisten davon aber mit Naturboden. Beim gefrorenen Boden war dies kein Problem. Im Laufe der WM-Woche wurde es jedoch



Sprungschanzen, gut in die Landschaft eingebettet.

wärmer, der Schnee und das Eis schmolzen. Bei der sich entwickelnden Schlamm Schlacht waren Feuerwehr und Abschleppwagen höchst gefragt. Die Eintritte in die Stadien wurden elektronisch erfasst. Beim Eingang lagen jeden Tag Gratiszeitungen der WM auf, mit verschiedenen Hintergrundinformationen, den detaillierten Resultaten des Vortages und den Startlisten des laufenden Tages. Im Langlaufstadion haben wir uns jeweils auf der Tribüne mit unseren Schweizer Fahnen installiert. Neben uns war auch der Fanclub von Dario Cologna mit Fahnen und den grossen Treicheln. Ab und zu gab es auch noch Unterstützung von einer Gruppe aus Einsiedeln



*Cologna-Fans mit Treicheln.*

ebenfalls mit Treicheln. Eine solche Treichel wiegt ungefähr 13 Kilo, ein rechtes Gewicht zum Mittragen.

Die Laufstrecken waren sehr anspruchsvoll, was man auch am Fernsehen feststellen konnte, mit steilen Aufstiegen und entsprechend schnellen Abfahrten. Die Loipen waren so angelegt, dass die Läufer/innen mehrmals das Stadion passierten. Entsprechend stieg jeweils der Lärmpegel. Er war teilweise ohrenbetäubend.

Über die Medaillen von Dario Cologna haben wir uns riesig gefreut, und wir stellten fest, dass Dario auch bei den Fans der anderen Nationen grosse Achtung geniesst. Verschiedene von ihnen haben auch uns zu seinen Medaillen gratuliert. So wurden Dario auch in der offiziellen WM-Zeitung mehrere Seiten gewidmet. Freude hatten wir natürlich auch am guten Schweizer Staffelergebnis.

*Norweger-Camp, direkt an der Laufstrecke.*



Die grösste Gruppe unter den Zuschauern war eindeutig jene der Norweger, die sich natürlich auch über den reichen Medaillensegen freuen konnten, speziell bei den Frauen. Verschiedene Norweger Fan-Clubs waren mit Bussen da. Eine sehr grosse Gruppe von ihnen wohnte unmittelbar neben dem Langlaufstadion. Die Fans hatten aus Norwegen mit Lastwagen Militärzelte zum Schlafen und drei riesige Zelte für die Verpflegung mitgebracht. Dieses Restaurant war für «Jedermann» offen. Entsprechend wurde da auch gegessen, vor allem aber getrunken. Sogar eine «Open Sauna» hatten sie auf ihrem eingezäunten Gebiet eingerichtet.

Bei Halbzeit der WM meldeten die Organisatoren 117'000 Eintritte und rechneten bis am Schluss mit rund 300'000. Man gewann den Eindruck, dass die WM wirklich gut organisiert war. Laut offiziellen Zahlen waren neben dem eigentlichen OK rund 1400 zum grössten Teil freiwillige Helfer im Einsatz, unter anderem auch Schweden, Norweger und Schweizer. Dazu etwa weitere 200 Personen aus Polizei, Carabinieri, Feuerwehr und Umweltschützern. Die Veranstalter der WM legten grossen Wert auf «grüne» Spiele.

Zu den Wettkämpfen erschien immer auch viel Prominenz. Der Norwegische Premierminister war ebenso da, wie Teile der schwedischen Königsfamilie oder italienische Politiker. Dazu hatten die Organisatoren viele der ehemaligen italienischen Ski-grössen eingeladen. Italien hat zurzeit im nordischen Sektor leider nicht viele gute Läufer/innen, und in den Medien trauern sie immer noch den sehr guten Resultaten ihrer Wettkämpfer/innen von 2003 nach.

Relativ rasch nach Ende der Wettkämpfe fand jeweils im Stadion die Blumen-Zeremonie statt. Die Medaillen wurden dann erst am Abend auf dem Hauptplatz in Cavalese überreicht. Die Zufahrtsstrasse wurde gesperrt, aber es bestand die Möglichkeit, mit dem Eintrittsbillet des Tages gratis mit der Gondelbahn von der einen zur anderen Talseite zu fahren. Bei der Bahn stand ein sehr grosser Parkplatz zur Verfügung.

In der freien Zeit haben wir drei so viel wie möglich von der Umgebung ausgekund-



Blumenzeremonie direkt im Langlaufstadion.

schaftet. Käthi und Bernhard haben auch die Langlauf-Loipen in Bellamonte getestet. Mit der erwähnten Bahn sind wir auf die Alpe Cermis, resp. auf den Paion de Cermis gefahren. Es gibt in dieser Region sehr viel zu erkunden, denn sie hat auch einen interessanten geschichtlichen Hintergrund. Wir hatten den Eindruck, dass überall viel investiert wird, um Gäste zu bekommen. Die WM hat sicher auch dazu beigetragen, dass sich einige Gäste – vielleicht auch wir – uns einen späteren Besuch überlegen. Wir sind auf jeden Fall mit vielen positiven Eindrücken wieder wohlbehalten zu Hause eingetroffen.

Yvonne Caspari

Der Bericht in voller Länge und weitere Fotos sind auf der TVU-Webseite zu finden. [www.tvunterstrass.ch](http://www.tvunterstrass.ch)

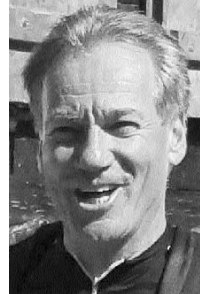
Vorschau

**Donnerstag-Hock**

vom 13. Juni 2013

mit EM Franz Kälin als Referent

pt) Am Hock im Juni wird unser ehemaliger Technischer Leiter, Ehrenmitglied Franz Kälin zu Gast sein und uns aus seinem «Nähkästchen» erzählen. Franz, der noch immer als Fitnesstrainer zwei Mal in der Woche im Sihlhölzli ältere und jüngere Semester fit hält (und sich damit), hat ja als unglaublich innovativer und zielstrebigere Macher den TVU als Ganzes und den Leichtathletikclub im Speziellen massgeblich geprägt. Aber mit dem «ganz grossen Sport», sprich mit dem professionell betriebenen Wettkampfsport, hat er erst nach seinem Weggang beim TVU, als Geschäftsführer und Sommertrainer beim Eishockeyclub ZSC-Lions Kontakt bekommen. (Legendär sein Ausspruch an einer TVU-DV im Hinblick auf die Finanzen: «Der ZSC ist eigentlich wie der TVU, nur mit mehr Nullen ...»)



**Restaurant**  
**GRAN SASSO**  
 Spanische und italienische Spezialitäten  
 Fleisch vom Habsburger Grill  
 Angererstrasse 2 8003 Zürich Tel. 044 463 80 11  
 Sonntag ab 15 Uhr geöffnet Sonntag geschlossen

In den vergangenen 25 Jahren hat sich Franz Kenntnisse und Erfahrungen mit dem professionell betriebenen Sport angeeignet, die er uns (ehemaligen) Hobbysportlern sicher sehr interessant vermitteln wird, denn er ist ja ein unerreichter Könnler, wenn es darum geht, Geschichten zu erzählen. Notiert euch also das Datum des 13. Juni rot in der Agenda. Ihr werdet es nicht bereuen.

## Einladung zur Fahrt ins Blaue

Am Donnerstag, **11. Juli 2013** lädt TVU 60+ seine Mitglieder zur alljährlichen Fahrt ins Blaue ein, die uns wieder an einen malerischen Ort im Kanton Zürich führen wird.



Treffpunkt: 09.30 Uhr beim Bhf. Wiedikon  
Rückkehr: 17.30 Uhr am Ausgangsort

Es wird mit den Verkehrsmitteln des ZVV gefahren, weshalb wir für diesen Anlass den 9 Uhr-Pass brauchen. Ende Mai wird jedes Mitglied eine persönliche Einladung erhalten.

Die Anmeldungen sind bis spätestens 13. Juni 2013 an folgende Adresse zu richten:

Jörg Schaad  
Breitensteinstrasse 44  
5417 Untersiggenthal  
joerg.schaad@bluewin.ch

Wir hoffen auf rege Teilnahme!  
Der Vorstand TVU 60plus



## Jahresversammlung vom 23. März 2013

### Die «visualisierte» Versammlung

pt) «Öfter mal was Neues» war schon immer die Devise des Vorstands von TVU 60plus. Diesmal hatte man an die Mitglieder gedacht, welche mit dem Gehör zuweilen Mühe haben. Deshalb wurde erstmals eine Videowand eingesetzt, mit der die einzelnen Traktanden «visualisiert» wer-



Neu: Bildliche Unterstützung für Präsident Jörg Schaad.

den konnten. Das bedeutete, dass auf der Leinwand hinter dem Vorstand das gesprochene Wort mit Bildern verdeutlicht werden konnte, sei es durch Texte oder durch Fotos und Zeichnungen. Natürlich ist es nicht möglich, dass bei 63 Teilnehmerinnen und Teilnehmern und einem relativ langen Versammlungs-Saal auch die hintersten Besucher alles mitlesen konnten. Hier ist noch Potential für die Zukunft: Die Kurzsichtigen müssen nach vorne rücken ...

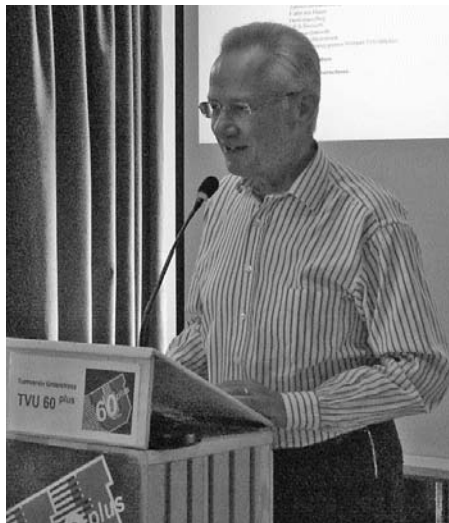
Die Neuerung anlässlich der leider letzten Jahresversammlung im UBS Zentrum Guggach kam aber allgemein sehr gut an, weil sie auch viele Möglichkeiten zur Garnierung einer an sich trockenen Materie bot. Die Versammlung selbst bot nämlich wenig Diskussionsstoff. Die Traktanden waren vom Vor-

stand gut vorbereitet, und von Präsident Jörg Schaad zügig durchgezogen worden. Neben den 63 Anwesenden hatten sich nicht weniger als 28 Kameradinnen und Kameraden telefonisch oder schriftlich abgemeldet und damit ihre Verbundenheit mit TVU 60plus bekundet. Bei der Begrüssung konnten Otto Graber als ältester und Vicky Müller als jüngste Teilnehmer/in mit einem Osterpräsident überrascht werden, und als «höchster Untersträssler» war auch TVU-Zentralpräsident Reto Caminada anwesend.



*Speditiver Ablauf der Versammlung.*

Das Protokoll der letzten JV wurde mit Dank genehmigt, und beim Jahresbericht des Präsidenten lagen Freud und Leid ganz nahe beisammen. Neben sechs Neueintritten seit der Versammlung 2012 mussten leider auch fünf Kameraden mit einer Gedenkminute für immer verabschiedet werden, darunter die Ehrenmitglieder Hans Seeholzer, Paul Enderli und Hans Winterberger. Eine kurze Revue durch die vielen, durchwegs gut besuchten Anlässe während dem vergangenen Jahr, liess in Wort und Bild nochmals viele schöne und eindrückliche Erlebnisse im Kreis von TVU 60plus aufleben. Auch der Präsidenten-Rückblick wurde einstimmig und dankbar verabschiedet und die Jahresrechnung von Kassier Heini Müller bot ebenfalls Grund zur Zufriedenheit. Die Rechnung schliesst zwar mit einem kleinen Ausgabenüberschuss von 121 Franken ab, aber nur deshalb, weil die Anschaffung der neuen Wimpel, welche als Gastgeschenke benötigt werden, alle auf einmal abgeschrieben wurden. Sonst hätte ein kleiner



*Kassier Heini Müller.*

Gewinn von rund 500 Franken herausgeschaut. Nicht schlecht, wenn man bedenkt, dass ein grosser Teil der Ausgaben durch die Reduktion der Kosten für die Teilnehmer/innen an den Vereins-Anlässen entsteht. Der Jahresbeitrag von 25 Franken kann deshalb auch für 2014 beibehalten werden. Auch bei den Finanzen gab es keine Einwände und die Entlastung des Vorstands für das vergangene Rechnungsjahr war eine blosse Formalität.

Unter dem Traktandum «Jahresprogramm» konnte der Präsident die Katze aus dem Sack lassen und die erfreuliche Tatsache eröffnen, dass ein neues Lokal für die monatlichen Hocks und für die Jahresversammlung gefunden worden ist, und zwar ganz in der Nähe des alten, nämlich nur gerade auf der anderen Seite des Bucheggplatzes. Das Restaurant «Tramblu» mit dem blauen «Sächsitram» als Wahrzeichen vor dem Haus, ist vielen alteingesessenen Untersträsslern noch als «Restaurant Buchegg» bekannt. Heute wird es als Trattoria / Pizzeria von Familie Denaro geführt. Da das Restaurant täglich zwischen 14 und 17.30 Uhr geschlossen ist konnte mit dem Wirt eine Regelung getroffen werden, nach der das gesamte Lokal, welches problemlos 80 Personen Platz





Neuer Treffpunkt: Restaurant Tramblu.

bietet, jeweils für unsere Zwecke speziell geöffnet wird. Damit bleiben wir sozusagen mitten im Quartier, und die schon ins Auge gefasste «Vertreibung ins Exil» konnte in letzter Minute abgewendet werden. Der erste Hock am neuen Ort wird im August stattfinden. Vorher trifft man sich bis am 13. Juni weiterhin im Guggach, und im Juli tritt die Fahrt ins Blaue an die Stelle des Hocks. Daneben stehen die weiteren Standard-Anlässe wie Herbstaussflug und Jahreschluss-hock auf dem Programm, ebenso wie der Silvesterlauf Mitte Dezember, wo allerdings die Form des Treffens der Ehrenmitglieder und Veteranen neu diskutiert werden wird. Für die Donnerstag-Hocks sind bereits wieder einige interessante Referenten in Aussicht gestellt worden, so dass für gute Unterhaltung im laufenden Jahr gesorgt ist.

Nachdem alle Regularien der Traktandenliste erfolgreich durchlaufen worden waren, stand die Wahl des Vorstandes und des Revisors an. Wahllobmann Christian Kohli hob zuerst einmal zu einem Lob auf den gesamten Vorstand an, welcher den TVU 60plus in einer sehr effizienten und kundenfreundlichen Art leite und für viele unvergessliche Erlebnisse Sorge. Er war darum froh, den gesamten Vorstand sowie den Revisor weiterhin zur Wahl empfehlen zu können. So wurden in einem einzigen Wahlgang durch grossen Applaus folgende Kameraden gewählt: Jörg Schaad (Präsident), Peter Tobler (Vizepräsident und Kommunikations-Chef), Heini Müller (Finanzen), Dominic Gisler (Mit-

gliederbewegung) und Ruedi Clerici (Revisor). Nach wie vor gesucht wird ein Mitglied, welches sich um die Organisation der Anlässe kümmern würde, eine Aufgabe, welche zurzeit unter den Vorstandsmitgliedern (und deren Gattinnen) aufgeteilt wird.

Weil das TVU Jubiläumsjahr 2014 (150 Jahre TVU) mit grossen Schritten näher kommt, gab Peter Tobler, der im Zentral-OK des Jubiläums sitzt, einen Überblick über die nun definitiven Daten der einzelnen Anlässe und darüber, was dabei vorgesehen ist. Dabei wird auch von den Mitgliedern von TVU 60plus eine Mithilfe bei der Durchführung einzelner Anlässe erwartet, und man erhofft sich insbesondere aus diesen Kreisen auch finanzielle Unterstützung für die Realisierung einer Jubiläumsschrift über die vergangenen 25 Jahre, welche ja nicht nur im TVU, sondern weltweit unglaubliche Veränderungen gebracht haben.

Nach dem unbenutzten Traktandum «Verschiedenes» war der offizielle Teil beendet, und eine kurze Pause leitete zum gemütmässigen Höhepunkt über, zu den Ehrungen von langjährigen Mitgliedern des TVU. Diese Auszeichnungen führt TVU 60plus im Auftrag des Gesamtvereins durch, und es werden also auch Mitglieder geehrt, welche bei 60+ nicht Mitglied sind. In diesem Jahr war es aber eine «Insider»-Veranstaltung, denn sämtliche sieben Aufgerufenen sind Mitglied der «Übersechzi-ger».

Nachdem diese Ehrungen im vergangenen Jahr noch als relativ steril und wenig festlich apostrophiert worden waren, ging der Vorstand über die Bücher, und heraus kam ein wirklich gelungener Auftritt, in dem die Treuesten der Treuen die gebührende Achtung fanden. Bruno Seiler führte durch die Ehrungen und datierte uns über die Situation des jeweiligen Eintrittsjahres (1963, 1953 und 1938) auf, und zwar in internationaler, nationaler und TVU-Sichtweise. Danach stellte Peter Tobler die einzelnen Mitglieder mit einem kurzen Vierzeiler vor, ehe sie dann mit den vorgesehenen Geschenken (Funkwecker für 50 Jahre, 1g Gold für 60 Jahre und 5g Gold für 75 Jahre) beschenkt, mit einem TVU-Jubiläums-Kugelschreiber überrascht und von den Ehrendamen geküsst und zu ihren

Sitzen geleitet wurden. Ehrenmitglied Otto Horber, seit 60 Jahren im TVU, wurde zudem von TVU-Zentralpräsident Reto Caminada für seine 45-jährige Tätigkeit als TVU Fähnrich noch speziell geehrt.



*Otto Horber*

Star des Abends war dann Ehrenmitglied Heiri Erb, der als erst fünfter Untersträssler für 75 Jahre Mitgliedschaft im TVU geehrt wurde. Danach folgte noch der offizielle Fototermin der Geehrten, währenddem auf den Tischen bereits der von der Kasse spendierte Zvieri aufgetragen wurde. So ging die diesjährige Jahresversammlung in einer aufgeräumten, fröhlichen und freundschaftlichen Atmosphäre zu Ende und ein neues Vereinsjahr steht bereit, um den Mitgliedern hoffentlich wieder unvergessliche Momente zu bieten. Der TVU 60plus steht mit beiden Beinen im TVU-Leben drin.

### **Jahresprogramm 2012 von TVU 60plus**

- 11. Juli Fahrt ins Blaue
- 8. August Erster Hock im Rest. Tramblu
- 12. September Herbstausflug (Region Solothurn)
- 12. Dezember Jahresschluss-Hock, 11.30 Uhr im Restaurant Tramblu
- 16. Dezember Zürcher Silvesterlauf

### **Donnerstaghock im UBS Guggach am:**

9.5. und 13.6.2013

### **Donnerstaghock im Rest. Tramblu am:**

8.8. / 10.10. / 14.11. / 9.1.14 / 13.2. / 13.3.  
(Beginn: 14.00 Uhr)

### **Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft**

#### **50 Jahre** (Solar-Funkwecker)

Schaad Jörg LAC, Schuler Werner LAC

#### **60 Jahre** (1g Goldbarren)

Horber Otto SfA, Huber Josef LAC, Kunz Werner SfA, Kunzelmann Karl HB

#### **75 Jahre** (5g Goldbarren)

Erb Heiri LAC

*Jubilare v.l.n.r.; Sepp Huber, Jörg Schaad, Heiri Erb, Werner Kunz, Otto Horber.*





Herzliche Grüsse von der Jahresversammlung vom 23. März 2013 im Sportzentrum Guggach!



Turnverein Unterstrass  
TVU 60 <sup>plus</sup>



Zürich, 23. März 2013

### Herzliche Grüsse von der Jahresversammlung!

Liebe Mitglieder von TVU 60plus

Die Jahresversammlung mit 63 TeilnehmerInnen und Teilnehmern sowie 28 offiziellen Abmeldungen, gehört der Vergangenheit an, und wir haben uns gefreut, dass sie erneut absolut reibungslos verlief.

Die Neuerung mit der Videowand, welche die Traktandenliste abbildete und einzelnen Punkte visuell verdeutlichte, stiess auf allgemeine Zustimmung, und bei den Ehrungen haben wir versucht, wieder etwas mehr „Glanz“ in die Zeremonie zu bringen, denn schliesslich ist es ja keine Selbstverständlichkeit, 50, 60 oder gar 75 Jahre lang dem TVU die Treue zu halten.

Wir bedanken uns für die vielen lobenden Worte an die Adresse des Vorstandes und versprechen euch auch für das kommende Jahr unseren vollen Einsatz für TVU 60plus.

Mit turnkameradschaftlichen Grüssen

Der Vorstand von  
TVU 60 plus

*Jürg* *Heini*  
*Samir* *Peter*

## Termine

### Mai

- 9. (Auffahrt)  
TVU 60plus: Donnerstag-Hock,  
14 Uhr, UBS Sportzentrum Guggach
- 12. SfA: Muttertag Frühjahrswanderung

### Juni

- 01. oder 23. SfA: Velotour um den Greifensee
- 02. SC: Spielnachmittag (Lotto)
- 13. TVU 60plus: Donnerstag-Hock,  
14 Uhr, UBS Sportzentrum Guggach
- 13.– 26. Eidg. Turnfest in Biel

### Juli

- 11. TVU 60plus: 09.30 Uhr  
Fahrt ins Blaue

### August

- 1. TVU: Festumzug in der Stadt
- 8. TVU 60plus: Donnerstag-Hock  
14 Uhr, **Restaurant Tramblu**

### September

- 12. TVU 60plus: Herbstausflug  
08.15 Uhr, Region Solothurn

### Oktober

- 5./6. SfA: Bergturnfahrt im Alpstein.
- 10. TVU 60plus: Donnerstag-Hock  
14 Uhr, Restaurant Tramblu

SfA = Sport für Alle, HB = Handball, LAC = Leichtathletik, SC = Ski Club, Vet.-Gruppe = Veteranen

## Adressen

			Telefon P	Tel. G / Natel	Fax
<hr/>					
Zentralvorstand					
Zentralpräsident	<b>CAMINADA</b> Reto Rebbergstrasse 64	8049 Zürich	E-mail: caminadareto@bluewin.ch 044 342 14 97	044 340 28 33	044 340 28 30
Vizepräsident	<b>LAFRANCHI</b> Bruno Postfach 8025	8036 Zürich	E-mail: info@silvesterlauf.ch 044 281 13 54	044 480 25 55	044 480 25 56
Zentralkassier	<b>ZUDRELL</b> Thomas Berninastrasse 43	8057 Zürich	E-mail: zudrell@swissonline.ch 058 215 23 55		044 300 24 81
Vereinsorgan	<b>KERN</b> Ruedi Dachslernstrasse 77	8048 Zürich	E-mail: kedrusa@bluewin.ch 044 431 33 07	044 430 48 80	079 222 25 26 044 430 48 86

## Handball

Präsident	<b>KÄLIN</b> Stefan Rickenstrasse 2	8732 Neuhaus SG	055 282 29 74	055 286 32 02	055 286 32 01
Jugend	<b>Steinmann</b> Isabel Regensbergstrasse 139, 8050 Zürich		E-mail: handball@tvunterstrass.ch 079 540 66 56		
	<b>SCHÄRER</b> Simone unt. Schwandenstrasse 67a, 8805 Richterswil		E-mail: handball@tvunterstrass.ch 079 289 99 83		

## Leichtathletik

Präsident	<b>WIDMER</b> Christoph Wieswaldweg 13, 8135 Langnau aA		E-mail: christoph.widmer.3@credit-suisse.com 044 713 19 59	079 475 71 63	044 333 52 25
Leiterin Geschäftsstelle	<b>RAESS</b> Susi Höflistrasse 23, 8135 Langnau am Albis		E-mail: susi.raess@tvunterstrass.ch 044 242 90 55		
Medien / PR	<b>TRÜB</b> Pascal Verena Conzett-Strasse 31, 8004 Zürich		E-mail: pascal.trueb@tvunterstrass.ch 078 670 19 87		

## Ski Club

Leitungs-Team	<b>GISLER</b> Silvia Reinhold-Freiestrasse 67, 8049 Zürich		E-mail: silvia.gisler@bluewin.ch 044 342 28 31		
	<b>REGLI</b> Verena Zelgstrasse 57, 8610 Uster		E-mail: verena.regli@sunrise.ch 044 940 02 10		

## Sport für ALLE / Volleyball

Technischer Leiter	<b>Weiss</b> Jules Käshaldenstrasse 37	8052 Zürich	044 301 19 94		
Kassier	<b>Meile</b> Monika Binzmühlestrasse 62	8050 Zürich	043 299 92 18	078 876 84 77	

## TVU 60plus

Präsident	<b>SCHAAD</b> Jörg Breitensteinstr. 44, 5417 Untersiggenthal		E-mail: joerg.schaad@bluewin.ch 056 288 18 47		
-----------	---	--	--	--	--

## Silvesterlauf

OK-Präsident	<b>LAFRANCHI</b> Bruno Postfach 8025	8036 Zürich	E-mail: info@silvesterlauf.ch 044 281 13 54	044 480 25 55	044 480 25 56
--------------	---	-------------	--	---------------	---------------

## Dienste

Physio Rotbuchstr.	<b>JELINEK</b> Reto Rotbuchstrasse 8	8006 Zürich	E-mail: reto.jelinek@rotbuchphysio.ch, www.rotbuchphysio.ch 044 363 54 69		
Osteopathie Kreis 6	<b>HOLWERDA</b> Tom Weinbergstrasse 82	8006 Zürich	E-mail: info@osteokreis6.ch, www.osteokreis6.ch 044 350 50 44		